



aus
circula vitae pastorum
zusammengetragen
aus dem damaligen Kirchenblatt
von Dankwart Kliche 1932 - 2014
lutherischer Pastor und Genealoge



Weitere Daten zu

Dr. Wilhelm Friedrich Besser

- ★ 27-09-1816 Warnstedt/Ostharz
(*Jugenderinnerungen*. 49) Quedlinburg (*KBlatt* 1851,86).
- † 26-09-1884 Niederlöbnitz bei Dresden
(*KBlatt* 1884,307ff).
- ∞ 00-00-1842;
Jukunde Mühlmann (*AuN* 10,9)
- ★
† 13-07-1857 (*KBlatt* 1857,192).

Eltern:

Johann August Wilhelm Besser, ★ 20-01-1780 Quedlinburg, † 25-11-1840 ebd.
∞ 04-10-1812 ebd.

Friederike Wippermann, ★ 02-02-1787 ebd.,
vor 1812 Lehrer in Goslar, 1812 -1817 P in Warnstedt, 1817 - 1834 in Thale/Harz,
Ende der 20er Jahre Superintendentur-Verweser der Diözese Reinstein
(Westerhausen), 1834 - 1840 Oberprediger an St. Nicolai in Quedlinburg
(*AuN* 10,6.7.16; *PfarrererkarteiKPS*).?

Kinder:

ältester Sohn in Pension bei LOEhlers in Liegnitz (*LOEhlers* 27,40f=02-11-1857).
"plötzlicher Tod des 2. Sohnes" (*KBlatt* 1865,136=01-06).
3. Kind, ★ 00-00-1847 (*AuN* 10,27).

- 00-00-1835 bezieht die Uni Halle, hört u.a. Gesenius und Tholuck (*AuN* 10,8).
- 00-00-1837 geht zum SS nach Berlin, hört u.a. Neander und Hengstenberg;
- 00-00-1838 zum SS wieder in Halle, Gehilfe Tholucks (*AuN* 10,9).
- WS 1838/39 Freundschaft mit Kahnis, s.d. (*AuN* 10,10).
Dr.phil., soll zu Wilberforce, dem späteren Bischof von Oxford, gehen
(*AuN* 10,10f).
- 00-00-1839 **1. Examen**
auf Anraten von Hengstenberg gibt er die England-Pläne auf um
stattdessen als Prädikant und Hauslehrer zu v.Schenkendorff nach
Wulkow/Mark Brandenburg zu gehen (*AuN* 10,11f).
- WS 1840/41 Vorbereitung auf das 2. Examen im mütterlichen Hause mit 14-tägigem
Predigtamt auf der Kanzel des † Vaters (*AuN* 10,16).
- 00-05-1841 Rückkehr nach Wulkow nach in Magdeburg "vorzüglich bestandenem"
2. Examen (*AuN* 10,16).

- 27-09-1841 Montag n.16.p.Trin.: letzter Abgabetermin an das Konsistorium für den unterschriebenen Unionsrevers;
- 25-10-1841 Montag n.20.p.Trin.: **ordiniert** (*AuN* 10,18; *KBlatt* 1851,86).
- 31-10-1841 21.p.Trin.: eingeführt Pastor adjunctus in Wulkow; Assi: Otto v.Gerlach (*AuN* 10,19).
- 00-00-1844 Assi bei der Einführung von E. Wolf, s.d., in Techow [Heiligengrabe] (*AuN* 10,22).
- 00-00-1844 Sommer: fängt an, die "Bibelstunden" zu schreiben;
- 00-00-1845 auf einem v. Schenkendorff'schen Vorwerk einige Tage mit Ludwig Feldner, s.d., zusammen, dessen Bruder dort Inspektor ist (*AuN* 10,23).
- 00-00-1846 lädt zusammen mit Feldner und Williger zur 1. Neustadt-Eberswalder Konferenz ein, die zwischen Ostern und Pfingsten stattfindet; dabei Vortrag von Julius Nagel, s.d. (*AuN* 10,24).
- 00-00-1846 um Michaelis: 2. Konferenz in Neustadt-Eberswalde; Nagel durch Brandunglück in Trieglaff verhindert (*AuN* 10,25).
- 00-00-1847 Pfingstwoche (=25/29-05): luth. Konferenz in Berlin, wieder mit Julius Nagel (*AuN* 10,26).
- 00-00-1847 Vorgänger in Wulkow als Emeritus †; jetzt erst volles Stelleneinkommen (*AuN* 10,27).
- 00-11-1847 Ende: besucht die PP Diedrich/Saatzke und E. Wolf/Heiligengrabe (*AuN* 10,29).
- 17-12-1847 Freitag n.3.Advent: als evang. P von Wulkow suspendiert (*AuN* 10,31).
- 18-12-1847 Abreise nach Breslau, besucht auf dem Wege dahin Lasius in Berlin, wohnt in Breslau bei Kahnis (*AuN* 10,31f).
- 21-12-1847 Dienstag n.4.Advent: colloquium in Breslau vor Ehlers/Liegnitz und Wedemann (*AuN* 10,32)
- 00-00-1847 hält in den Weihnachtstagen erste luth. Gottesdienste in Wulkow, Anfang der Gemeinde Neuruppin (*AuN* 10,33).
- 09-01-1848 1.p.Epiph.: Abreise von Wulkow, bleibt für die nächsten 4 Wochen bei Julius Nagel in Trieglaff (*AuN* 10,34f).
- 23-01-1848 3.p.Epiph.: Probepredigt in Seefeld, "Parochie Versin", dabei als Gast Graf Wartensleben, der dazu mit dem Schlitten (!) 44 km von Schwirsen herübergekommen ist [Versin 24 km ssö Stolp];
- 13-02-1848 6.p.Epiph.: **gewählt Pastor Parochie Seefeld**;
- 20-02-1848 Septuagesimae: Abschiedspredigt in Wulkow;
- 02-03-1848 Donnerstag n.Sexagesimae: Abreise mit Familie nach Seefeld über Gramzow - Quartier bei Hermann Karbe - und Stettin nach Trieglaff, von dort in v.Thadden'schem Wagen;
- 08-03-1848 Aschermittwoch: Ankunft in Seefeld, eine Hälfte des Schneider'schen Bauernhauses als Pastorwohnung hergerichtet (*AuN* 10,35f).
- 00-00-1848 wird auf GS KR Director Barschall, s.d., zugesellt zur Bearbeitung der Verfolgungsgeschichte der luth. Kirche in Preußen (*Beschlüsse* 186).
- 00-00-1848 Adventszeit: in Robe bei Treptow sammelt sich eine luth. Gemeinde (*KBlatt* 1849,65f).
- 00-00-1849 die Gemeinde in Robe wird von der Parochie Seefeld abgetrennt und der Parochie Treptow unter P A.E. Schöne, s.d., zugeschlagen (*KBlatt* 1849,158=01-09).
- 26-08-1851 Dienstag n.10.p.Trin. bis
- 28-08-1851 auf dem Missionsfest und der Missionskonferenz in Leipzig (*KBlatt* 1851,247).
- 05-11-1851 Mittwoch n.20.p.Trin.: hält in Potsdam eine Taufe (*KB Potsdam*).

- 16-09-1854 Samstag n.13.p.Trin.: Abschiedswort an die Gemeinde in Seefeld; **geht als Condirektor zur Leipziger Mission** (*KBlatt* 1854,231=01-10).
Nachfolger in Seefeld P Heinrich Lochte, s.d.
- 13-04-1855 Freitag n.Ostern: auf dem Heimweg von Breslau nach Leipzig zu Besuch bei LOEhlers in Liegnitz zusammen mit P Julius Nagel (*LOEhlers* 15,10ff).
- 00-00-1856 als Gast auf GS in Breslau (*KBlatt* 1856,239).
- 02-08-1857 8.p.Trin.: gewählt Pastor Parochie Waldenburg (*KBlatt* 1857,191f).
Nachfolger für † P A.E. Schöne, s.d.
- 00-10-1857 Umzug nach Waldenburg (*Jugenderinn.* 84).
- 02-11-1857 „P. Besser ist sehr fröhlich, wieder Pastor zu sein und ich hoffe zu ^
Gott, er werde im Segen wirken.“ (*LOEhlers* 27,39f).
- 00-11-1862 Verwalter der Parochie Liegnitz, deren größter Teil unter dem ehem.
KR L.O. Ehlers, s.d., zur Immanuel-Synode gegangen ist (*Klän* 98).
kooptiert KR (*KBlatt* 1863,216=15-09).
- 00-00-1864 von GS bestätigt, **danach eingeführt KR** (*Beschlüsse* 383).
- 00-00-1864 Ende: Kirchenbuch und Siegel der Parochie Liegnitz werden
von Ehlers an Besser übergeben (*Klän* 265).
- 22-01-1865 erhält das Kreuz der Ritter des Königl. Hohenzollernschen Hausordens
(*Kreuzbl.* 24-01-1865).
- 14-12-1865 OKC-Bekanntmachung: ab Ostern 1866 halten er, sowie
KRKR Böhlinger, s.d., und Julius Nagel, S.d., theol. Übungen in allen
Hauptdisziplinen (*KBlatt* 1866,13).
- 29-06-1866 Freitag n.4.p.Trin.: Abreise von Waldenburg als Feldprediger
nach Böhmen;
- 03-07-1866 Dienstag n.5.p.Trin.: in Königinhof und nicht in Königgrätz,
die Verweigerung einer seelsorgerlichen Amtshandlung dort kann also
nicht ihm angelastet werden (*KBlatt* 1913,267).
- 04-06-1873 Mittwoch n. Pfingsten: Deputierter auf dem Missionsfest in Leipzig
(*KBlatt* 1873,147).
- 18-10-1882 Mittwoch n.19.p.Trin.: 25jähriges Ortsjubiläum in Waldenburg
(*KBlatt* 1882,329).
- 29-09-1884 † Niederlöbnitz (*Rocholl* 286).
- 30-09-1884 Trauerfeier in Niederlöbnitz bei Dresden mit Domherr Dr. Kahnis, Senior Cordes,
den PP Julius Ebel/Herischdorf, Sem.-Dir. Julius Greve, Ernst Nagel
/Strehlen, Paul Schöne/Reinswalde und Reinhold Plenz/Potsdam,
KR Rocholl, Sup. Joh. Nagel/Rothenburg, sowie Rector Dr. Molwitz
und P Hashagen vom Leipziger Missionskollegium;
der Trauergottesdienst in Waldenburg wird von P Moraweck/Ohlau
gehalten (*KBlatt* 1884,307ff).
Nachfolger in Waldenburg P Wilhelm Rohnert, s.d.